

11. Essener Fachgespräch Endlagerbergbau Am 14.03.2024 im Technologiepark Essen

Civil & Mining Engineering

Einladung:

Die DMT GmbH & Co. KG bietet bereits zum 11. Mal einen Rahmen sich in einer halbtägigen Veranstaltung über spannende Projekte und laufende Entwicklungen im Bereich Endlagerbergbau auszutauschen. Beim diesjährigen Essener Fachgespräch Endlagerbergbau erwarten Sie 4 Vorträge mit dem Schwerpunkt der Standortsuche eines HAW-Endlagers.

Die Standortsuche gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben der nuklearen Entsorgung in geologischen Tiefenlagern. Eine Vielzahl teilweise divergierender Einflussparameter sind für die Auswahl des bestmöglichen Standortes zu bewerten.

Die ersten beiden, nationalen Vorträge des 11. Essener Fachgesprächs Endlagerbergbau widmen sich dieser Fragestellung aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Auch die beiden internationalen Vorträge behandeln sehr unterschiedliche Aspekte bei der Suche bzw. Realisierung von technischen Lösungen der Endlagerung in Europa

Programm:

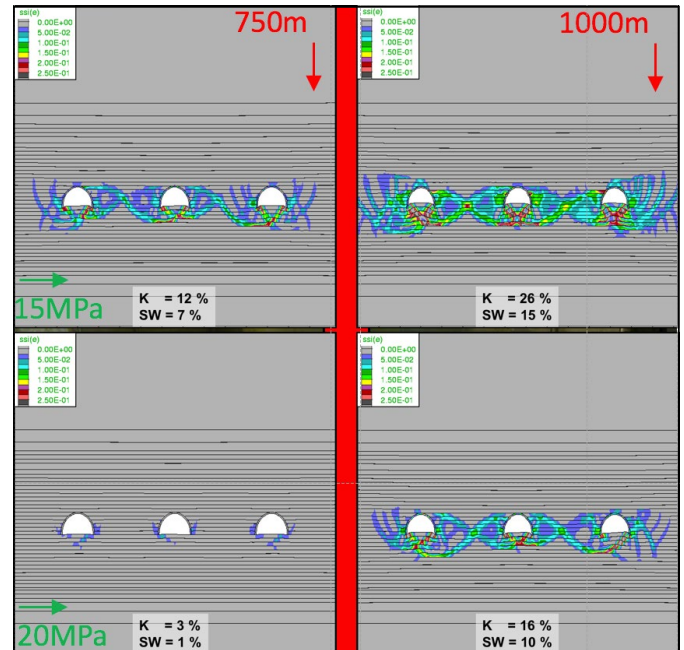
- **Aktuelle Entwicklungen in der Standortsuche für ein HAW-Endlager in Deutschland – die Perspektive des BASE**
Dr. Monika B Arzberger, Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE)
- **Geomechanische Einflüsse auf die Größe eines HAW-Endlagers im Tongestein**
Benedikt Wöhrl, DMT GmbH & Co. KG
- **Multinational Radioactive Waste Solutions**
D.Sc. Marja R Vuorio D.Sc., COVRA N.V
- **Wann wird das Tiefenlager in der Schweiz gebaut?**
Maurus Alig, nagra

DMT GmbH & Co. KG
Civil & Mining Engineering

Am TÜV 1
45307 Essen

T +49 201 172-1455 / 1308

engineering@dm-group.com
dm-group.com



Unterschiedliche Verformungen im Einlagerungsbereich im Tongestein in verschiedener Teufe und Gesteinsfestigkeit

Informationen:

Veranstaltungsort: DMT GmbH & Co. KG,
TÜV NORD Campus Zentralgebäude,
Am TÜV 1, 45307 Essen

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie auf
unserer Website: www.dmt-group.com

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei

Die Registrierung zur Veranstaltung
ist ab 15. Januar 2024 möglich.
Anmeldeschluss ist der 08. März 2024.

Kontakt:

Dieter Wittenberg / Nadine Kohl



DIN EN ISO 9001
DIN EN ISO 14001
DIN ISO 45001